



**Landkreis
Lüchow-Dannenberg
Der Landrat**

Landkreis Luchow-Dannenberg - Postfach 1252 - 29432 Lüchow (Wendland)

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt,
Energie, Bauen und Klimaschutz
Archivstraße 2
30169 Hannover

Allgemeine Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9 00 Uhr - 12 30 Uhr
und Donnerstag 14 00 Uhr - 16 00 Uhr
Abweichende Sprechzeiten im Fachdienst Straßenverkehr
Montag – Freitag 8 00 Uhr – 12 00 Uhr
und Donnerstag 13 30 Uhr – 17 00 Uhr
Zusätzliche Termine nach Vereinbarung

Konten der Kreiskasse

Sparkasse Uelzen
Lüchow-Dannenberg (BLZ 258 501 10) 44 050 094
IBAN DE 27 25850110 0044050094 BIC. NOLADE21UEL
Postbank Hannover (BLZ 250 100 30) 99 55-303
IBAN DE 27 25010030 0009955303 BIC: PBNKDEFF

Hausanschrift

Königsberger Str. 10, 29439 Lüchow (Wendland)
Telefon 05841/120-0 Internet www.luechow-dannenberg.de

Auskunft erteilt

Frau Roßler
FD 67 Natur- und Landschaftsschutz
Telefon-Durchwahl Zimmer Telefax
05841/120-514 B354 05841/12088-670

E-Mail naturschutz@luechow-dannenberg.de

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Mein Zeichen	Datum
		67.Ro	12 03 2021

Konzept zur Förderung der Schutzgebietsbetreuung „Kooperative Naturschutzstation Wendland/Drawehn“ unter dem gemeinsamen Dach „Regionale Kooperation Naturschutz und Landwirtschaft“

Sehr geehrte Damen und Herren,

das vorliegende Konzept zur Förderung der Schutzgebietsbetreuung „Kooperative Naturschutzstation Wendland/Drawehn“ des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland - Landesverband Niedersachsen e.V. (BUND) und des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) – Betriebsstelle Lüneburg - unter dem gemeinsamen Dach „Regionale Kooperation Naturschutz und Landwirtschaft“ wurde in enger Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises erarbeitet.

Der Landkreis Luchow-Dannenberg ist überregional für seinen Naturreichtum und seine Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten bekannt. Dies spiegelt sich auch an den zahlreichen Natura-2000 Gebieten mit einer Gesamtfläche von 16.821 ha FFH- und 30.330 ha EU-Vogelschutzgebieten wider. Zum Erhalt und zur Förderung dieser Vielfalt sind arten- und lebensraumspezifische Managementmaßnahmen erforderlich, insbesondere im Kontext mit den Erhaltungszielen gemäß Natura 2000, der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie und der Realisierung des Niedersächsischen Weges. Die Erfahrung zeigt, dass die Umsetzung dieser Aufgaben sich in enger Zusammenarbeit mit regionalen Gebietsbetreuungen besonders erfolgreich realisieren lässt.

Seit 2016 bzw. 2018 wurde in Luchow-Dannenberg mit der „Ökologischen Station Landgraben-Dumme-Niederung“ des BUND, dem EU-Förderprojekt „Kooperative Landschaftspflege und kooperatives Gebietsmanagement in der Landgraben-Dumme-Niederung“ (KLuGeDumme) des NLWKN und dem EU-Förderprojekt des Landkreises „Aufbau und Etablierung einer Gebietsbetreuung in den Natura 2000-Gebieten Lucie, Drawehn und Nemitzer Heide sowie deren Umfeld“ eine naturschutzfachliche Gebietsbetreuung etabliert, die sehr positiv zu bewerten sind. Die Förderung dieser Projekte endet jedoch im Jahr 2021 bzw. im Jahr 2022.

Das im neuen Konzept vorgestellte Vorhaben zielt darauf ab, diese bereits etablierten und nachweislich erfolgreichen Gebietsbetreuungen, gemeinsam mit den bisher involvierten Akteuren BUND, NLWKN, Bauernverband Nordostniedersachsen e. V. (BVNON) und Landschaftspflegeverband Wendland-Elbetal e.V., räumlich zu erweitern und in Kooperation mit der Naturschutzbehörde als Schutzgebietsbetreuung „Kooperative Naturschutzstation Wendland/Drawehn“ unter dem gemeinsamen Dach „Regionale Kooperation

Naturschutz und Landwirtschaft“ zu verstetigen. Dieses Vorhaben erhält meine volle Befürwortung.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Rößler gerne zur Verfügung,

Mit freundlichen Grüßen,


Jürgen Schulz
(Landrat)